

Genuss vom Land –

Bekanntnis zur Zusammenarbeit für regionale Spezialitäten

Bund, Länder und Regionen arbeiten an dem gemeinsamen Ziel die heimischen Spezialitäten zu stärken. Gezielte Maßnahmen sichern Zukunftsperspektiven für Produzenten und garantieren Konsumenten Klarheit und Transparenz.

In den vergangenen Jahren haben die Regionalität von Lebensmitteln und ihre bäuerliche Herkunft deutlich an Stellenwert beim Konsumenten gewonnen. Eine Vielzahl unterschiedlicher kulinarischer Initiativen und Marken haben einen wichtigen Beitrag für die Bewusstseinsbildung geleistet. Die positive aber auch unkoordinierte Entwicklung ist nun an einem Wendepunkt angelangt: Der beabsichtigte Mehrwert für die Produzenten tritt gegenüber einer für die Konsumenten kaum mehr zu überblickenden Vielfalt an Logos in den Hintergrund.

Weiterentwicklung und Qualitätsversprechen

Der Wunsch nach einer Neustrukturierung der regionalen Kulinarik-Initiativen wurde laut, was das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft dazu bewog, das „Netzwerk Kulinarik“ mit zwei Cluster auszurufen. Ein Kooperationscluster für Produzenten & Vermarkter und ein Kooperationscluster für Gastronomie & Tourismus sollen in Zukunft:

- Ein klares, nachvollziehbares und über die verschiedenen Marken und Siegel hinweg konsistentes Qualitätsversprechen gewährleisten.
- Das Vertrauens der Konsumenten in regionale Lebensmittel und Initiativen sichern.
- Den Mehrwert für Produzenten entlang der gesamten Wertschöpfungskette nachhaltig steigern.

Arbeit in den Clustern I und II

Cluster I kümmert sich um die operative Umsetzung von Aufgaben im Umfeld der Landwirtschaft. Die Maßnahmen finden direkt bei den Landwirten, den Be- und Verarbeitern sowie Innovations- und Handelspartnern statt. Der „Verein regionale Kulinarik“ wickelt den Cluster „Produktentwicklung, -präsentation und -vermarktung für regionale landwirtschaftliche Qualitätserzeugnisse“ ab.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



Cluster II arbeitet daran die regionale Kulinarik in der Gastronomie, der Gemeinschaftsverpflegung (z.B. Schulküchen und Kantinen) und bei touristischen Initiativen zu verankern. Geleitet wird dieser Cluster vom Kuratorium Kulinarisches Erbe Österreich.

Zukunftsperspektiven für Produzenten sichern

Die Zusammenarbeit der kulinarischen Initiativen in den Regionen ist zur Initiierung von Projekten im Bereich der regionalen Kulinarik besonders wichtig. Kooperationen führen zu einem Erfahrungs- sowie Wissensaustausch zwischen den kulinarischen Initiativen. Für alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette und für alle kulinarischen Initiativen ist eine funktionierende Zusammenarbeit essenziell. Die Devise lautet: Verstärkte Bündelung der Kräfte. *„Wenn die Rolle der Landwirtschaft und regionalen Wirtschaft für die Gesellschaft nachhaltig abgesichert werden soll, müssen Produktion, Verarbeitung und Vermarktung enger zusammenrücken. Wir zeigen vor, dass Bund, Land und Regionen an einem Strang zum Wohle unserer regionalen Betriebe und Konsumenten ziehen. Wir arbeiten Hand in Hand und die kulinarische Landkarte Österreichs zeigt sich von einer vielfältigen und qualitativ hochwertigen Seite“*, so der Obmann des Vereins regionale Kulinarik, DI August Astl.

Angebote Verein regionale Kulinarik

➔ Schmankerl-Navi: Spezialitäten beim Vorbeifahren finden

Mehr Information für Konsumenten im Alltag garantiert das Schmankerl-Navi. Die innovative App versammelt unter dem Motto „regional einkaufen, einkehren & erholen“ 1.400 Ab-Hof-Betriebe & Bauernläden, 175 Buschenschanken, 1.160 Wirtshäuser und 2.200 Urlaub am Bauernhof-Betriebe aus ganz Österreich in einer Handy-App. Filterfunktionen helfen außerdem bei der Suche nach der gewünschten Spezialität. Das praktische Schmankerl-Radar meldet ausgewählte Betriebe in der Umgebung. Die App steht kostenlos in den App-Stores zur Verfügung.

➔ Roadshow der gekrönten Schmankerl – 10 Jahre Best of GenussKrone

Prämierungen sind eine wichtige Maßnahme zur Qualitätssicherung und Produktentwicklung. Die GenussKrone Österreich stellt eine der hochwertigsten, landesweiten Produktprämierungen dar. Lebensmittel werden in den Kategorien Brot, Fisch, Käse, Rohpökelwaren und Obstprodukte in einem zweistufigen System bewertet und ausgezeichnet. Qualität und Innovation stehen für die unabhängige

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Fachjury im Vordergrund. Das strenge Auswahlverfahren stellt sicher, dass nur die Besten der Besten mit der begehrten GenussKrone ausgezeichnet werden.

Zum 10jährigen Jubiläum findet heuer erstmals die GenussKrone Roadshow statt, die alle Sieger und ihre ausgezeichneten Qualitätsprodukte der letzten Jahre ins Rampenlicht stellt. Nähere Informationen sind unter www.vrk.at.

Verein regionale Kulinarik

Schauflergasse 6, 1015 Wien, 01/3321338-11, E-Mail: office@vrk.at, www.vrk.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

